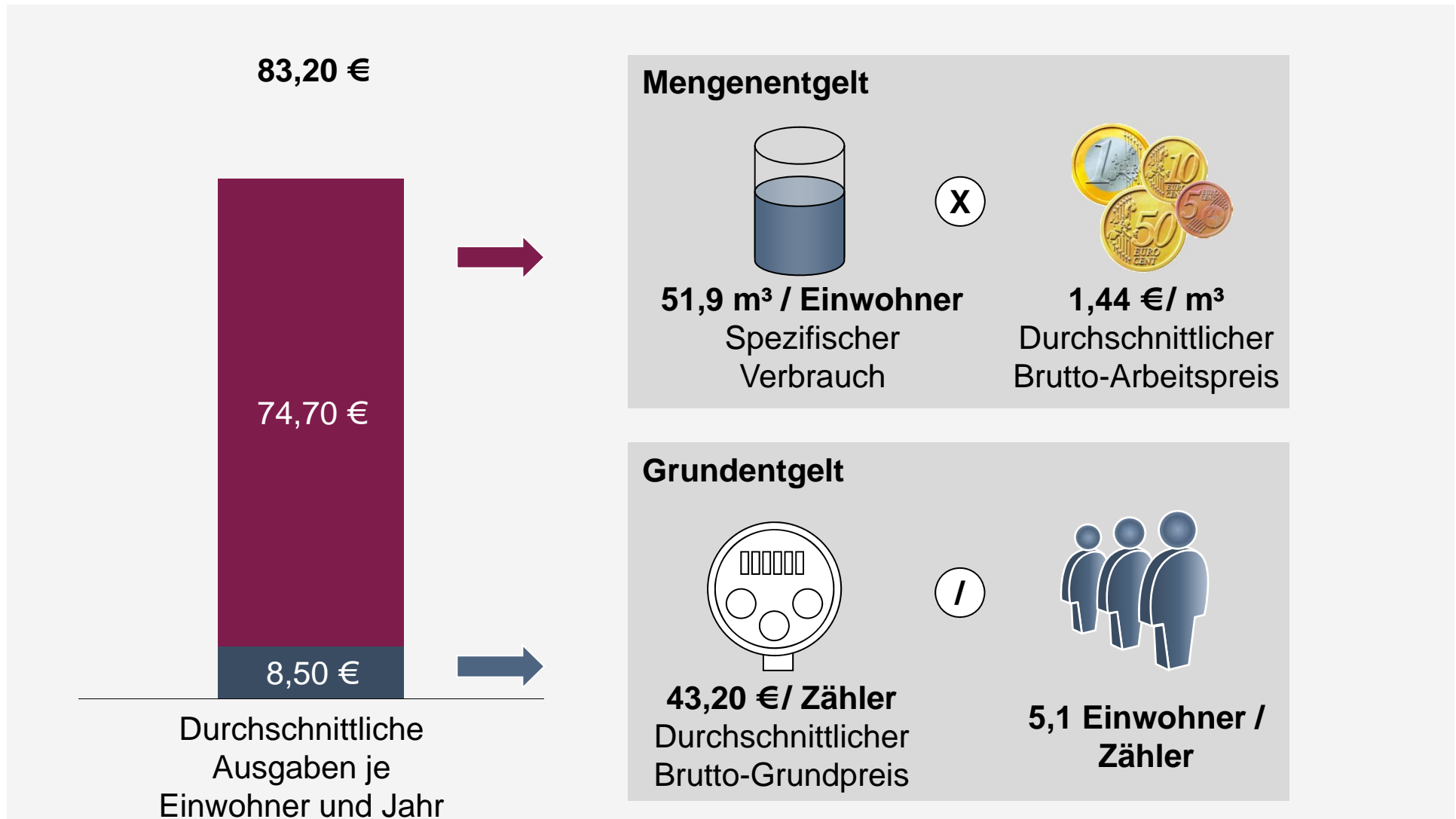


Kundenbilanz der Stadtwerke Unterschleißheim

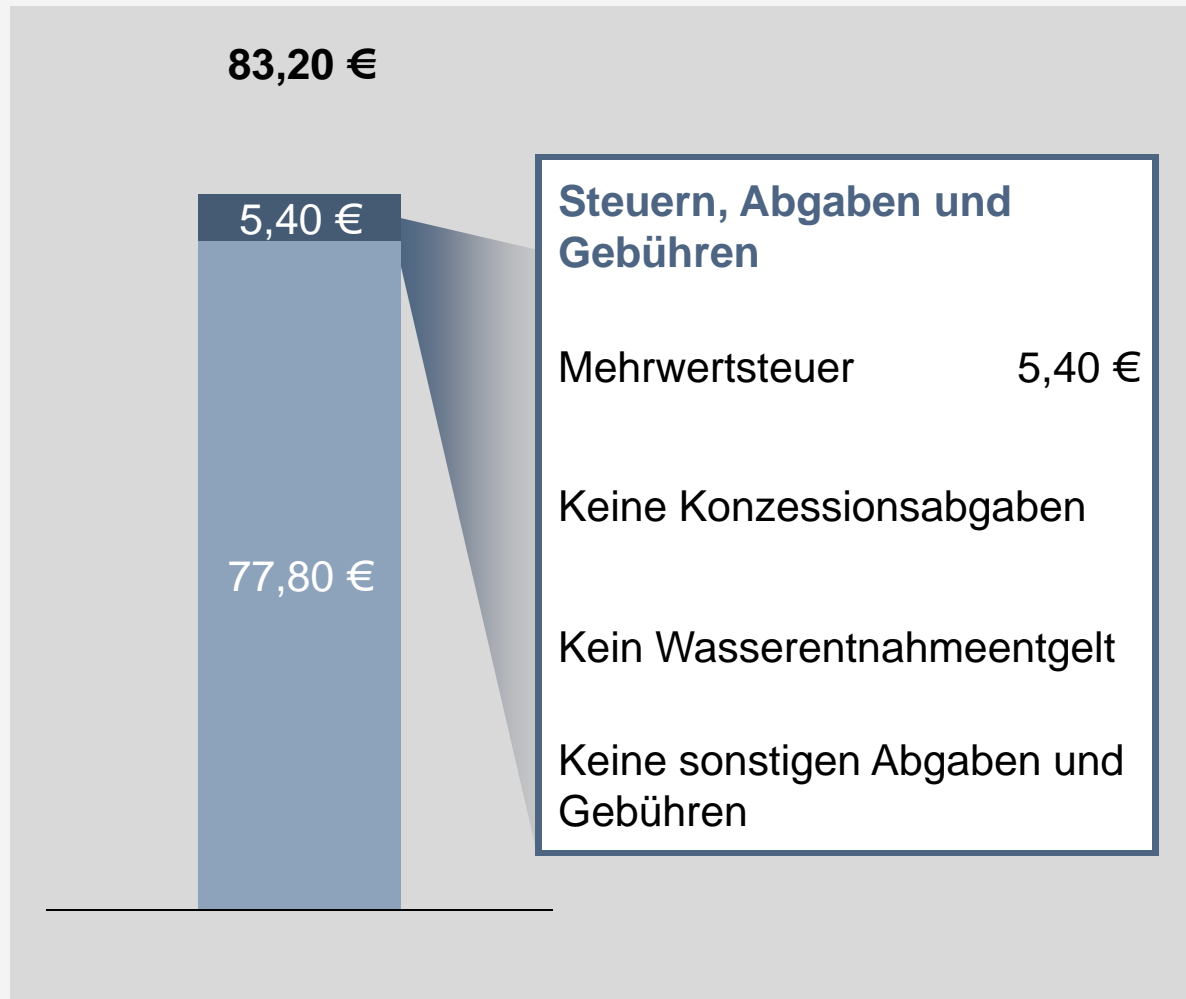
Transparenz für Preis und Leistung

März 2013

Sie zahlen im Jahr rund 83 Euro für Ihr Trinkwasser



Ihr Trinkwasserentgelt enthält etwas mehr als 5 Euro Mehrwertsteuer



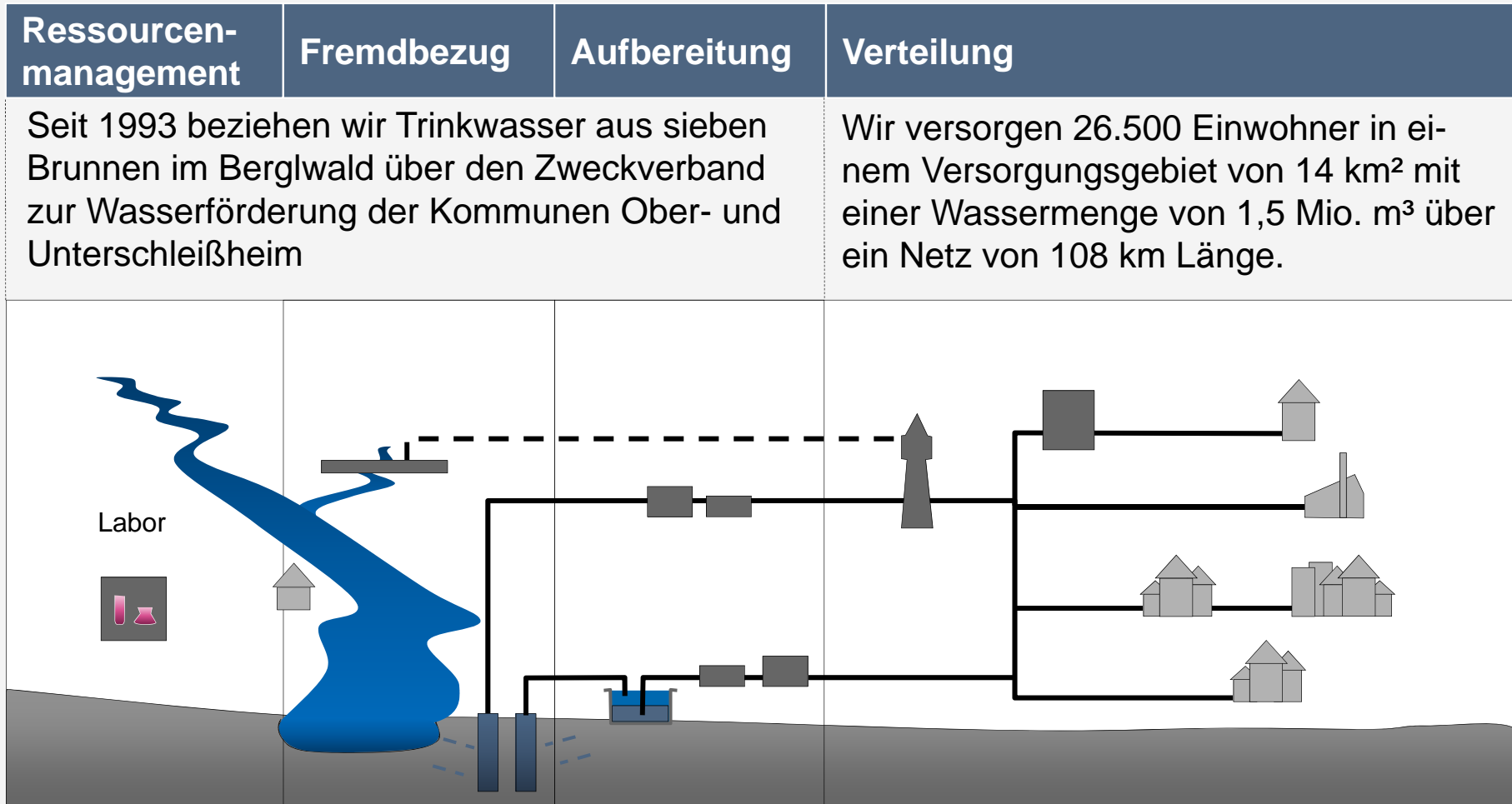
Zuschüsse

Darüber hinaus

- decken die **privaten Zuschüsse**, die Sie beim Anschluss Ihres Hauses gezahlt haben, 41,00 € des jährlichen Aufwands
- haben wir **keine öffentlichen Zuschüsse** in Anspruch genommen

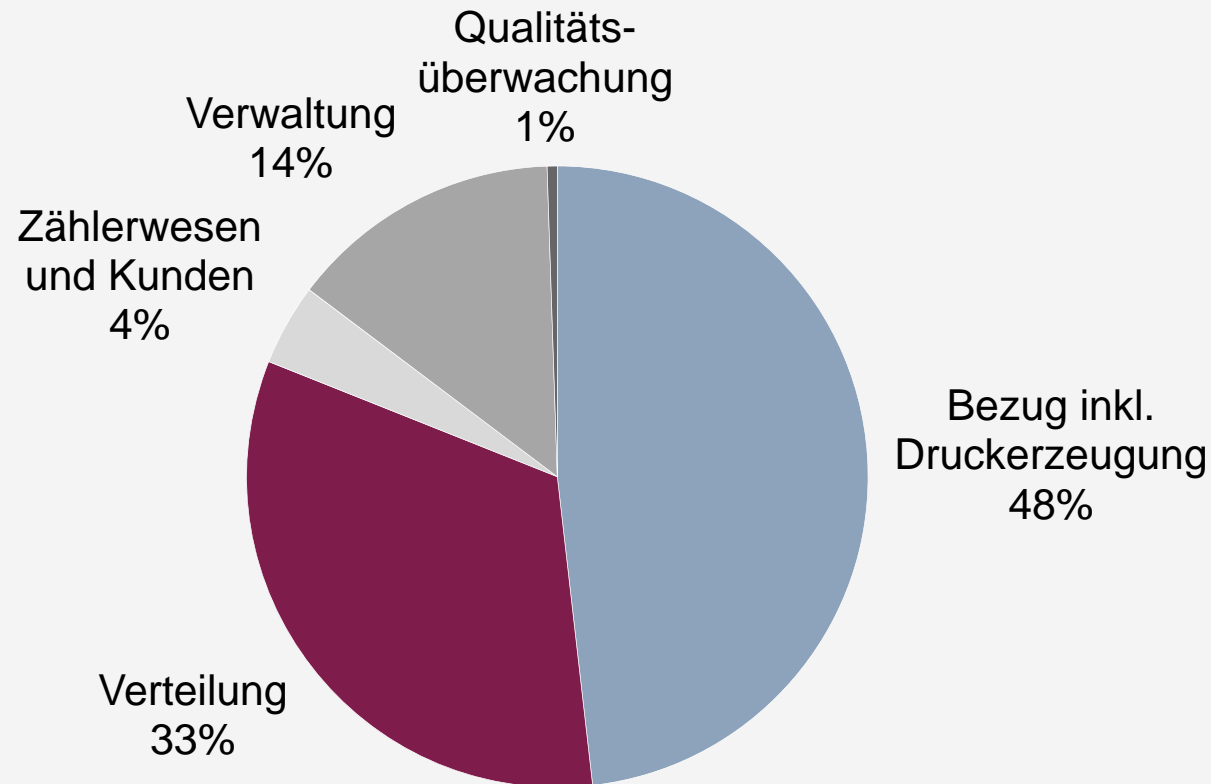
Wir halten eine umfangreiche Infrastruktur für die Wasserversorgung vor

Infrastruktur der Wasserversorgung



Unser Aufwand liegt größtenteils im Bezug

Prozentuale Anteile der Wertschöpfungsstufen am Gesamtaufwand



Wir beziehen Trinkwasser aus dem Berglwald

Wasserbezug über den Zweckverband



Die Stadt Unterschleißheim verfügt seit 1951 über ein eigenes Wasserwerk. Das Trinkwasser wird aktuell aus sieben Brunnen im Berglwald gefördert. Seit 1. Januar 1993 wird diese Aufgabe vom Zweckverband zur Wasserförderung der Kommunen Ober- und Unterschleißheim wahrgenommen. Die Wasserverteilung obliegt weiterhin den Stadtwerken Unterschleißheim. Die Qualität des Trinkwassers entspricht in allen Punkten den Vorschriften der Trinkwasserverordnung. Die Wasserqualität wird regelmäßig kontrolliert. In dem Bezugsaufwand sind Ressourcenmanagement, Gewinnung, Aufbereitung und Druckerzeugung für die Verteilung enthalten.

Ausgaben je Einwohner
und Jahr



... Aufwand für den Bezug des aufbereiteten Trinkwassers

Die Verlegung im städtischen Raum verteuert den Leitungsbau

Städtische Infrastruktur



Unterschleißheim ist ein großstädtisch geprägtes Versorgungsgebiet. Es umfasst 1,439 Hektar und ist durch ein dichtes Straßennetz innerhalb der Ortschaft, ein angrenzendes Gewerbegebiet sowie einige abgelegene, kleinere Gebiete gekennzeichnet. Die Stadt wird von einer Bahngleisstrecke durchquert. Die großstädtische Infrastruktur verursacht bei Baumaßnahmen Aufwand durch die Wiederherstellung der Oberflächen. Darüber hinaus sind erhebliche Maßnahmen zur Verkehrssicherung im Straßenraum erforderlich. Aufbrüche müssen mit Verdichtungsnachweisen dokumentiert werden. So entsteht mehr Aufwand als in Landgemeinden

Ausgaben je Einwohner
und Jahr



... Mehraufwand als in ländlichen Regionen

Die Gebietsstruktur im Versorgungsgebiet erfordert keine aufwändigen Anlagen

Topografie



Die örtlichen topografischen Verhältnisse im Versorgungsgebiet sind sehr flach. Größere Höhenunterschiede sind nicht vorhanden. Aus diesem Grund sind keine Trinkwasserhochbehälter für die Versorgung geplant und gebaut worden. Das komplette Rohrnetz ist eine Zone. Um im Versorgungsnetz stets Trinkwasser in ausreichender Menge und mit ausreichendem Druck zur Verfügung zu stellen, wird direkt vom Wasserwerk aus einem Saugbehälter mit einer Druckerhöhungsanlage die Zone versorgt. Mehraufwand fällt daher nicht an.

Ausgaben je Einwohner
und Jahr

Kein Mehraufwand zum Ausgleich von Höhenunterschieden

Der hohe Einfamilienhausanteil erfordert größeren Verteilungsaufwand

Siedlungsdichte und Abnehmerstruktur

© wvgw mbH



Innerhalb eines Versorgungsgebiets bestimmen Siedlungsdichte und Abnehmerstruktur sowohl den Aufwand für die Verlegung des Netzes je Einwohner als auch die Höhe des Aufwands je Anschluss (Ableitung, Abrechnung, Inkasso, Entstörung). Unterschleißheim weist ein kompaktes Siedlungsgefüge auf und hat eine recht hohe Siedlungsdichte von 1.930 Einwohnern je km², mehrgeschossige Gebäude machen aber weniger als ein Drittel aller Wohngebäude aus. Es werden durchschnittlich gut fünf Meter Netz je Einwohner verlegt und ca. fünf Einwohner über einen Zähler versorgt. Der Mehraufwand gegenüber noch dichter besiedelten Großstädten ist daher gering.

Ausgaben je Einwohner und Jahr



... Mehraufwand für
Siedlungsdichte



... Mehraufwand für die
lokale Abnehmerstruktur

Wir halten unser Rohrnetz nachhaltig instand

Nachhaltige Instandhaltung



Die Stadtwerke Unterschleißheim verfügen über ein Trinkwasserversorgungsnetz von 108 Kilometern mit Leitungen unterschiedlichen Alters. Damit wir die Erfüllung des Versorgungsauftrags langfristig garantieren können, halten wir unser Rohrnetz präventiv, also vorbeugend, instand. So wurden in den letzten Jahren jährlich rund 800 bis 1000 Meter Trinkwasserleitung erneuert. Damit minimieren wir nicht nur Wasserverluste, sondern verhindern einen Investitionsstau in den nächsten Jahrzehnten. So können wir auch künftig höchste Trinkwasserqualität gewährleisten und Versorgungsausfälle vermeiden.

Ausgaben je Einwohner
und Jahr



... Aufwand für Fremdleistungen und Material in der nachhaltigen Instandhaltung

Auch die Nachhaltigkeit der Finanzierung hat ihren Preis

Solide Finanzierung



Wir kalkulieren unsere Gebühren entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Durch eine solide Finanzierung sichern wir die Zukunft des Unternehmens und damit die bezahlbare Wasserversorgung nachfolgender Generationen. Wir gewährleisten so, dass auch für zukünftige Investitionen in die Wasserwirtschaft ausreichend Geld vorhanden ist.

Ausgaben je Einwohner
und Jahr



... Aufwand für kalkulatorische Verzinsung auf das eingesetzte Kapital

Die Stadtwerke Unterschleißheim sind Ihr leistungsfähiger Wasserversorger vor Ort

▶ Wir sind Ihr Wasserversorger vor Ort. Wir gewährleisten Ihnen stets die sichere Versorgung mit naturbelassenem Trinkwasser bester Qualität.

▶ Wir engagieren uns konsequent für den Ressourcenschutz in unserer Region und erhalten so die hervorragende Qualität unseres Wassers.

▶ Wir investieren kontinuierlich in die Instandhaltung unserer Netze und hinterlassen kommenden Generationen keine Schulden.

▶ Wir bieten Ihnen als Bürger umfassende Serviceleistungen zu einem nachvollziehbaren Preis und sind immer gern für Sie da.

Alle Informationen zu unseren Leistungen und Preisen finden Sie im Internet unter
www.unterschleissheim.de